

Ressort: Vermischtes

Wetter: Meist Sonne, an der Ostsee einzelne Schauer

Offenbach, 11.10.2015, 05:00 Uhr

GDN - Am Sonntag scheint, abgesehen vom Süden, meist die Sonne, nur an den Küsten ziehen zeitweise einige dichtere Wolken durch. An der Ostsee kann es auch einzelne Schauer geben.

In den südlichen Landesteilen halten sich dagegen gebietsweise noch dichtere Wolken- oder Hochnebfelder. Die Höchstwerte liegen zwischen 8 Grad im Nordosten und 16 Grad am Oberrhein. Der östliche Wind weht schwach bis mäßig, tagsüber böig mit starken bis stürmischen Böen an den Küsten und im höheren Bergland. In der Nacht zu Montag bildet sich nur stellenweise Nebel oder Hochnebel, meist ist es klar oder gering bewölkt. Die Luft kühlt auf 6 bis -3 Grad ab und es muss mit Luftfrost gerechnet werden. Auch am Boden muss verbreitet mit Frost gerechnet werden, vereinzelt sind Temperaturen um -6 Grad zu erwarten. An den Küsten bleibt es milder. Am Montag scheint nach Auflösung örtlicher Nebelfelder meist die Sonne, nur ganz im Norden und am Alpenrand ziehen einige dichtere Wolken durch, es bleibt aber trocken. Die Höchstwerte liegen zwischen 8 Grad im Osten und bis 14 Grad im Südwesten. Dabei weht der Wind weht schwach bis mäßig aus Nordost bis Ost, tagsüber auch böig mit starken bis stürmischen Böen an den Küsten und im höheren Bergland. In der Nacht zu Dienstag bildet sich bei meist geringer Bewölkung örtlich Nebel oder Hochnebel, bevorzugt im Süden. Die Luft kühlt auf 6 bis -3 Grad ab, an den Küsten bleibt es etwas milder. Am Boden sind vereinzelt Minima um -5 Grad zu erwarten. Am Dienstag zieht im Osten hochnebelartige Bewölkung auf. Gebietsweise kann es leichten Sprühregen geben. Sonst ist es sonnig und trocken. Die Temperatur steigt auf 6 Grad bei Hochnebel im Osten und auf Werte um 14 Grad im Südwesten. Dabei weht ein mäßiger Wind um Nordost. In der Nacht zum Mittwoch breiten sich die dichten Wolken über die Südhälfte aus. Gebietsweise fällt leichter Regen, im höheren Bergland auch Schnee. Im Norden bleibt es meist locker bewölkt. Die Tiefstwerte liegen bei -3 Grad im Norden und 3 Grad bei Wolken im Süden. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-61508/wetter-meist-sonne-an-der-ostsee-einzelne-schauer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com